

Bayerisches Landesamt für Schule
Stuttgarter Straße 1
91710 Gunzenhausen

Erstantrag

zuletzt beantragt am _____

Antrag auf Gewährung einer Bildschirmbrille

VIVA-Nummer

Persönliche Angaben

Name	Vorname	Geburtsdatum
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort	
IBAN	BIC	
Telefon privat	E-Mail	
Arbeits-/Dienststelle	Tätigkeit	Telefon Arbeit

**Bitte beachten Sie die Kurzinformation zur Bildschirmarbeitsplatzbrille
auf der Internetseite des Landesamts für Schule.**

1. Eigene Feststellungen vor der Inanspruchnahme der Augenärztin/des Augenarztes

Entfernung der Augen zu Bildschirm: cm

Tastatur- bzw. Leseentfernung: cm

Bemerkungen: z. B. spezielle Tätigkeitsmerkmale:

Datum und Unterschrift der/des Beschäftigten

2. Stellungnahme der Augenärztin/des Augenarztes

Die bisher verwendete Alltagsbrille wurde von mir auf Mängel überprüft und vermessen (Sphär., Zyl., Achse, Addition, Pupillendistanz).

Die Verordnung von neuen Alltagsgläsern ist notwendig:

ja nein

Es wird ein Arbeitsversuch am Bildschirm mit neuen Alltagsgläsern empfohlen:

ja nein

Eine spezielle Sehhilfe (Bildschirmbrille) nach Anhang Teil 4 Abs. 2 Ziffer 1 ArbMedVV ist notwendig:

ja nein

Auf der Verordnung sind angegeben: Refraktion, Hornhautscheitelabstand, Fernvisus, Addition ausgehend von der Fernwirkung (für die kürzeste angegebene Entfernung: Tastatur oder Leseentfernung). Angabe des Gläsertyps: Einstärkengläser, Mehrstärkengläser oder spezielle Bildschirmgleitsichtgläser. Wenn das Akkommodationsvermögen bei der gegebenen Addition ausreicht, werden Einstärkengläser verordnet.

Bemerkungen

Stempel

Datum und Unterschrift

3. Stellungnahme der Optikerin/des Optikers (bitte beachten: Optikerliste siehe

<https://www.km.bayern.de/unterrichten/dienst-und-beschäftigungsverhältnis/unterstützungsangebote/bildschirmbrille>

Auf der Rechnung sind anzugeben: Refraktion, Hornhautscheitelabstand, Fernvisus, Addition ausgehend von der Fernwirkung (für die kürzeste angegebene Entfernung: Tastatur oder Leseentfernung). Angabe des Gläsertyps: Einstärkengläser, Mehrstärkengläser oder spezielle Bildschirmgleitsichtgläser. Wenn das Akkommodationsvermögen bei der gegebenen Addition ausreicht, werden Einstärkengläser verwendet.

Die neue Bildschirmbrille ist für den Alltag nicht geeignet. Sie ist keine Universalgleitsichtbrille. Sie hat entspiegelte und ungetönte Gläser. Die Sehbereichsbreite ist erweitert und in der Höhe so angeordnet, dass die Bildschirmarbeit bei normaler Kopfhaltung möglich ist.

Bemerkungen

Stempel

Datum und Unterschrift

4. Bestätigung der/des Beschäftigten

Die Bildschirmbrille wurde mir vom Optiker ausgehändigt.

Die folgenden Unterlagen habe ich beigefügt:

- Antrag auf Gewährung einer Bildschirmbrille (080)
- Rechnung des Optikers **im Original**
- Verordnung des Augenarztes **im Original**

Datum und Unterschrift der/des Beschäftigten